

Regionaltreffen der Gesellschaft für Ingenieurbiologie e.V. in Brandenburg im Sommer 2008

Das Regionaltreffen / Fachexkursion der Gesellschaft für Ingenieurbiologie e.V. findet beim Gewässerunterhaltungsverband „Obere Dahme / Berste“ Garrenchen NR.16, 15926 Luckau/OT Görldorf statt. Der Gewässerunterhaltungsverband (GUV) befindet sich im südwestlichen Brandenburg. Im Süden des Verbandsgebietes erstreckt sich der glazial geprägte Niederlausitzer Landrücken, der nach Norden in das Baruther Urstromtal übergeht. Östlich des Verbandsgebietes grenzt der Spreewald an und im Westen erhebt sich der Niedere Fläming.

Die ingenieurbioologische Problematik in Brandenburg konzentriert sich weniger auf konkreten Erosionsschutz, sondern die Regulierung des Wasserhaushaltes und die Nutzung der Gewässer für den Biotopverbund mittels geeigneter Gewässerrandstreifen. Dabei muss ein Kompromiss zwischen den Landnutzern (Be- und Entwässerung, Landinanspruchnahme), den Unterhaltungspflichtigen (Kostensenkung, Gewässerentwicklung) und dem Naturschutz (meist Einschränkung der Gewässerunterhaltung, Randstreifen) gefunden werden.

An anschaulichen Beispielen soll den Teilnehmern ein Einblick in die Arbeit der Gewässerunterhaltungsverbände im nordostdeutschen Tiefland vermittelt und zur Diskussion eingeladen werden. Die Schwerpunktthemen der Exkursion werden der Wasserrückhalt zur Verbesserung des Landschaftswasserhaushalts, die Begründung und Strukturierung von Gewässerrandstreifen sowie die Unterhaltung von Gräben mit maschineller Technologie sein.

Diese Veranstaltung soll einen Erfahrungsaustausch zwischen Planungsbüros, Behörden, wasserwirtschaftlicher Forschung, Studierenden und Verbänden anregen.

- Termin:** 27.06.2008, 10:00 Uhr
Treffpunkt: Dammühle in Wildau-Wentdorf zwischen Golßen und Dahme/Mark
Programm: 10:00 – 11:00 Uhr (Vortrag)
Vorstellung des Verbandes / Gewässerunterhaltung in Brandenburg
Fotogalerie über die naturnahe Dahme bei Briesen
11:00 – 13:00 Uhr (Exkursion)
Unterhaltung von Gewässern II. Ordnung im Tiefland im Raum Görldorf
Herstellung und Pflege eines Gewässerrandstreifen bei Prensdorf
Besichtigung einer Sohlschwelle in der Dahme bei Prensdorf
13:00 – 13:30 Uhr Imbissmöglichkeit
13:30 – 14:30 Uhr (Exkursion)
Pflege und Strukturierung von Gewässerrandstreifen bei Paserin
14:30 – 15:00 Uhr
Erfahrungsaustausch in der Dammühle Wildau-Wentdorf
Führung: Geschäftsführerin Frau Schmidt und Sachbearbeiter Herr Korreng
Kosten: 10 Euro – werden vorort bezahlt

Wir bitten um Interessensbekundung / Voranmeldung in der Geschäftsstelle der Gesellschaft per Email, Fax, Telefon oder Brief. Interessenten erhalten kurz vorher noch eine Bestätigung/Anfahrtskizze per mail.